

Sektionsmitteilungen

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen**

Band (Jahr): **20 (1947)**

Heft 5

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

lend Baden und die «Spanisch-Brötli»-Bahn. Namhafte Fachleute aus Technik und Verwaltung schildern den technischen und administrativen Werdegang seit 1847. Sehr gute Aufnahmen und Reproduktionen bekannter Künstler vervollständigen das Ganze zu einem Werke, das im Jubiläumsjahr in jeder Schweizerfamilie Eingang finden sollte.

Jurakarte, Blatt I. Herausgegeben vom Schweiz. Jura-Verein. Verlag: Kümmerly & Frey, Bern. Preis: Fr. 4.20.

Dem Schweizerischen Jura-Verein gebührt Dank und Anerkennung dafür, dass er die teilweise vergriffenen oder überholten Jurakarten neu herausgibt. Soeben ist Blatt I, umfassend zur Hauptsache den Berner Jura, herausgekommen. Wie gewohnt sind die offiziellen Höhen- und Anschlusswege rot eingetragen. Das geographische Institut Kümmerly & Frey in Bern besorgte die Reproduktion in altbewährter Meisterschaft.

Abriss der Schweizer-Geschichte. Von Fritz Schaffer. Verlag: Huber & Co. A.-G., Frauenfeld, 158 Seiten mit 4 Karten und Tabellen, kartoniert Fr. 4.50.

Wer unter Verzicht auf eine breite Darstellung in knappster Form eine Uebersicht über die Entwicklung der Eidgenossenschaft in politischer, sozialer, wirtschaftlicher und kultureller Hinsicht wünscht, greife zum soeben erschienenen Abriss von Fritz Schaffer. Der Inhalt zeichnet sich aus durch eine klare, übersichtliche Gliederung des Stoffes. Der verfassungsgeschichtlichen Seite wurde besondere Sorgfalt gewidmet. Das handliche Büchlein führt bis in die Gegenwart.

Allen, die das Bedürfnis haben, ihre Kenntnisse in der Schweizergeschichte wieder mal aufzufrischen, ist hier das beste Werklein in die Hand gegeben.

Drei Jahre mit Eisenhower. Von H. C. Butcher. Verlag: Alfred Scherz, Bern, 860 Seiten, mit vielen Photos.

Wer «Montgomery» gelesen hat, wird «Eisenhower» mit Spannung in die Hand nehmen.

Der Verfasser, Butcher, war von 1942 bis 1945 dem Stabe des alliierten Hauptquartiers zugeteilt. In Tagebuchform bekommen wir einen Einblick in die gigantische Organisation der alliierten Kriegsführung. Von Eisenhower erhalten wir das Bild eines wahrhaft grossen Feldherren, der durch seine immense Arbeitskraft, seine Ruhe, seinen Weitblick, und nicht zuletzt durch das Vertrauen zu seinen Unterführern imponiert. Einige Detailangaben über Uebermittlung und Chiffrierung sind für uns von besonderem Interesse.

Wir können das Werk allen, die sich über das gewaltige militärische Geschehen des zweiten Weltkrieges interessieren, bestens empfehlen. Major Merz.

Die Verordnung 1945 über das militärische Kontrollwesen.

Als Nr. 2 der Schriftenreihe des Verbandes Schweizerischer Sektionschefs ist bei der Buchdruckerei Löpfe-Benz in Rorschach eine 44 Seiten fassende Broschüre «Die Verordnung vom 10. April 1945 über das militärische Kontrollwesen und deren Vollziehungsvorschriften» in deutscher, französischer und italienischer Ausgabe erschienen. Hptm. A. Bosshard, Sekretär bei der Direktion der Eidg. Militärverwaltung und Verfasser der Kontrollverordnung, hat hier einen praktischen Kommentar geschaffen, der vor allem in Grenzfragen des Kontroll- und Meldewesens eine einheitliche Auffassung dokumentieren will und dadurch in der Anwendung Sicherheit und Einfachheit erreicht. Aber auch alle anderen Fragen des Kontrollwesens der Militärbeamten und Kommandostellen finden Begründung und Erläuterung. Sektionschefs, Kreiskommandanten, Militärkanzleien, Gemeinde- und Zivilstandskanzleien und Einheitskommandanten erhalten in dieser Broschüre eine wertvolle Ergänzung zur Kontrollverordnung und den Vollziehungsvorschriften. Dem Verbands Schweizerischer Sektionschefs gebührt für die Herausgabe dieser Schriftenreihe der Dank aller interessierten Kreise. Verlag: Redaktion «Der Sektionschef», St. Gallen, Fr. 1.50. Oberstlt. S. Fischer.

SEKTIONS MITTEILUNGEN

Zentralvorstand des EVU, offizielle Adresse: Sekretariat, Schrenngasse 18, Zürich 3
Telephon E. Abegg, Geschäftszeit 25 89 00, Privat 33 44 00, Postcheckkonto VIII 25090

Sektionen:	Sektionsadressen:
Aarau:	Hptm. H. Kraft, Ober-Muhen.
Baden:	Postfach 31 970, Baden.
Basel:	Dr. W. Kampli, Bettingerstr. 72, Riehen.
Bern:	Postfach Transit, Bern.
Biel:	Lt. Chs. Müller, Haldenstr. 43, Biel.
Emmental:	W. Aeschlimann, Technikumstr. 5, Burgdorf.
Fribourg:	Cap. M. Magnin, avenue St-Paul 7, Fribourg
Genève:	W. Jost, 3, rue des XIII Arbres, Genève.
Glarus:	FW. Kpl. R. Staub, Fest.-Wacht, Kp. 14, Kaserne, Glarus.
Kreuzlingen:	FW. Sdt. Brunner Franz, Graberweg, Kreuzlingen.
Langenthal:	E. Schmalz, Hard, Aarwangen.
Lenzburg:	A. Guidi, Typograph, Lenzburg.
Luzern:	Oblt. H. Schultheiss, Chalet Heimeli, Ebikon.
Mittlerthal:	M. Ita, Obergasse 165, Altstätten (St. G.).
Oberwynen- und Seetal:	K. Merz, Bahnhofpl., Reinach (Aarg.).
Olten:	W. Gramm, Aaraustr. 109, Olten.
Rapperswil (S. G.):	A. Spörri, Rosenstr. 519, Rütli (Zch.).
Schaffhausen:	Oblt. W. Salquin, Munotstr. 23, Schaffhausen.
Solothurn:	P. Hofmann, Jurastr. 146, Luterbach..
St. Gallen:	V. Häusermann, Ob. Berneckstr. 82a,, St. Gallen..
St.-Galler Oberland:	F. Bärtsch, Oberdorf, Mels.
Thun:	W. Wetli, Hubelweg, Steffisburg.
Uri/Altdorf:	F. Wälti, Gründli, Altdorf.
Uzwil:	R. Ambühl, Wilerstr. 59, Oberuzwil.
Vaud:	F. Chalet, 6, rue Ecole de Commerce,, Lausanne..
Winterthur:	Postfach 382, Winterthur.
Zug:	Oblt. A. Käser, Bleichemattweg 7, Zug..
Zürcher Oberland, Uster:	Postfach 62, Uster.
Zürich:	Postfach Fraumünster, Zürich.
Zürichsee, linkes Ufer:	Th. Wanner, Feldmoosstr. 11, Thalwil.
Zürichsee, rechtes Ufer:	M. Schneebeli, Alte Landstr. 202, Feldmeilen..



Zentralvorstand

Schweiz, Unteroffiziers-Tage 1948: Am 17. April wurde in Zürich der vom Disziplinchef Funk, Hrn. Hptm. A. Weber (Bern), ausgearbeitete «Reglements-Entwurf für die Wettübungen der Funker» eingehend besprochen. Die endgültige Fassung wird im Laufe des Monats Mai dem SUOV eingereicht und im «PIONIER» vom Juni veröffentlicht. — Gleichzeitig wurde bestimmt, dass Herr Hptm. A. Henne, Kdt. des Mot. Fk. Kp. 22 (Zürich) die Einzelkonkurrenzen der Funker und Herr Hptm. R. Schüpbach, Kdt. Mot. Fk. Kp. 6 (Baden), die Mannschaftskonkurrenz Funk betreuen werden, was beider Herren auch hier bestens verdankt sei.

Vorschläge für Kampfrichter: Einem anlässlich der SUT 1937 geäußerten Wunsche nachkommend, ersuchen wir die Sektionsvorstände, uns bis zum 31. Mai d. J. ihre ersten, unverbindlichen Vorschläge für Kampfrichter aus ihrem Sektionsbereich zu machen. Es werden geeignete Fk., Tg.- und Tf.-Offiziere für die im «PIONIER» Nr. 3/1947 bekanntgegebener Konkurrenzen benötigt. Ausserdem suchen wir gut ausgewiesene Uofs. und Soldaten als Gehilfen der einzelnen Diszipli-

chefs. — Bei allen Nominationen ist anzugeben: Name, Vorname, Vorname, Grad und Einteilung, Adresse und für welche Konkurrenz.

Der ZV. wird nächstens ebenfalls eine Umfrage wegen Kampfrichtern erlassen, und falls dabei einzelne Offiziere zweimal angefragt würden, wäre das auch kein grosses Unglück.

Allfällige weitere Vorschläge werden jedoch auch später immer wieder entgegengenommen. **Der Zentralvorstand.**

*

Journées suisses des ss-off. 1948. Le «*Projet de règlement des concours radio*», rédigé par le cap. A. Weber (Berne), chef de discipline radio, a été longuement discuté le 17 avril à Zurich. La rédaction définitive sera transmise à la Société suisse des ss-off. et publiée dans le numéro de juin du «PIONIER». Il a été décidé, à cette même occasion, que le cap. A. Henne, cdt. cp. mot. radio 22 (Zurich), serait chargé des concours individuels, et le cap. R. Schüpbach, cdt. cp. mot. radio 6 (Baden), des concours d'équipe. Que ces deux officiers soient ici remerciés d'avoir accepté cette tâche.

Propositions pour les experts: A la suite d'un vœu exprimé lors des journées de 1937, nous demandons ici aux comités de section de vouloir bien nous envoyer, d'ici le 31 mai, des propositions pour les experts de concours que l'on pourrait choisir dans leur section. On aura besoin d'off. radio, tg. et tf. pour les concours annoncés dans le n°3/1947 de notre journal. Nous cherchons d'autre part des ss-off. et des soldats qualifiés comme aides des chefs de discipline. Pour chaque proposition, il est nécessaire de donner le nom, prénom, année de naissance, grade et unité, adresse actuelle et discipline prévue.

Le comité central enverra bientôt une circulaire de demande d'experts, et si des officiers se voyaient deux fois priés de participer, cela ne serait pas un grand malheur.

Des propositions faites plus tard pourront naturellement aussi être examinées.

Le Comité central.

Sektion Aarau

Offizielle Adresse: Hptm. H. Kraft, Ober-Muhen. Postcheck VI 5178

VU-Kurse

Anfänger: jeden Montag und Dienstag, 1915—2030 Uhr.
Fortgeschrittene: Mittwoch, 1915—2030 Uhr.

Lokal: Polizeikaserne, Aarau (Glocke an der Südostecke).

Kompassübung

Am 1. 6. 1947 wird eine Kompassübung im Gebiete des Hungerberges durchgeführt. Besammlung der Teilnehmer bei der Kettenbrücke (Nordufer) um 0745 Uhr. Tenue: Zivil, marschtüchtig; wenn möglich Karte 1:25 000 und Kompass mitbringen.

Dauer der Uebung bis ca. 1100 Uhr.

Besichtigung des Landessenders Beromünster

(mit Angehörigen)

Reserviert euch den Tag vom 15. Juni 1947! Weiteres im nächsten «Pionier».

Der Vorstand.

Sektion Basel

Offizielle Adresse: Dr. W. Kambli, Bettingerstrasse 72, Riehen
Telephon Privat 9 63 48, Geschäft 2 38 10; Postcheck V 10 240

Voranzeige

Am 23. Juni wird uns Herr Major Metraux in einem Vortrage seine Beobachtungen anlässlich einer Mission an die Kriegsfront 1945 schildern. Näheres im Juni-«Pionier».

Morsekurs für Aktivfunker aller Waffen

Jeweils Montag und Donnerstag, 1930 Uhr, im «Pionierhaus», Parterre.

Jubiläumsfeier

In den Sälen der Kunsthalle treffen sich die Funker mit ihren Angehörigen zur Feier des 20jährigen Jubiläums. Das Lösungswort für den 8. November soll heissen: «*m e g o h t!*»
-GS-

Sektion Bern

Offizielle Adresse: Postfach Transit Bern. Telephon (Major Glutz)
Geschäft 6 22 87, Privat 4 71 04. Postcheck III 4708

Monatsversammlung

16. Mai, im Restaurant «Braunen Mutz». Kameraden, reserviert euch heute schon dieses Datum. Näheres durch Zirkular.

Aktiv-Funkerkurse

Jeden Freitag, ab 2015 Uhr, Genie-Baracke 1, Kaserne (bei den Kletterstangen); ausgenommen 1. Freitag im Monat.

Quer durch Bern: 18. Mai

Anmeldungen zum Reportage-Dienst an: R. Ziegler, Bellevuestrasse 155, Wabern.

Grand-Prix 1947

Dieser findet vom 5. bis 8. Juni statt. Anmeldungen zum Reportage-Dienst können schon heute abgegeben werden an: R. Ziegler, Bellevuestrasse 155, Wabern.

Mitgliederbeiträge

In den nächsten Tagen werden die Einzahlungsscheine verschickt. Kameraden, erleichtert unserem Kassier die Arbeit und zahlt die Mitgliederbeiträge prompt ein!

Schiess-Sektion

Uebungen auf 300 m für Gewehr und Karabiner:

Samstag, 31. Mai, 1400—1800 Uhr;

Sonntag, 22. Juni, 0700—1200 Uhr;

Samstag, 26. Juli, 1400—1800 Uhr;

Sonntag, 10. August, 0700—1200 Uhr;

Sonntag, 24. August, 0700—1200 Uhr.

Feldschiessen für Gewehr und Karabiner:

Samstag, 10., und Sonntag, 11. Mai, nach speziellem Programm.

Schiessplatz: Schießstand Ostermündigen.

Alle Anfragen und Mitteilungen die Schiesssektion betreffend sind an deren Obmann, M. Brogli, Scheibenstrasse 13, zu richten.

Stamm

Jeden Freitag, im «Braunen Mutz», I. Stock.

Zi.

Sektion Biel

Offizielle Adresse: Lt. Ch. Müller, Haldenstrasse 43, Biel
Telephon Privat 2 31 72, Gesch. Solothurn 2 11 21. Postcheck IVa 3142

An der letzten Monatsversammlung nahmen wir mit Freuden Kenntnis, dass unsere **Funkstation** nun in Betrieb kommt. Es befriedigt uns sehr, dass wir trotz aller Schwierigkeiten nun unser Ziel erreicht haben. Die genauen Sendezeiten werden bekanntgegeben, sobald die Anlage von den Organen der PTT abgenommen ist.

Es haben immer noch nicht alle Mitglieder den **Beitrag für das Jahr 1946** bezahlt. Die Säumigen wurden nun von der Mitgliederliste gestrichen und der Kassier beauftragt, die Ausstände mit Hilfe eines Fürsprechers einzuziehen.

Der **Aktivfunkerkurs** begann am 24. 4. 47; weitere Kursabende sind am 8., 15., 22. und 29. Mai, je um 2000 Uhr im Mädchensekondarschulhaus, festgesetzt.

Wir bitten unsere Mitglieder, an den Kassier zu denken und den **Beitrag für das Jahr 1947** von Fr. 8.— auf unser Postcheckkonto IVa 3142 einzuzahlen. *Chr.*

Sektion Emmental

Offizielle Adresse: W. Aeschlimann, Technikumstrasse 5, Burgdorf
Telephon Privat 12 19

Trainingskurs für Aktivfunker

Da die Vorunterrichtskurse beendet sind, können sich Interessenten für einen Trainingskurs für den WK bei mir melden.

Sendelokal

Das Gesuch um die Zuteilung des alten Uof.-Kantonments in der Gsteigtturnhalle ist gegenwärtig beim Gemeinderat hängig und kann in den nächsten Tagen bewilligt werden.

Reise nach Schwarzenburg, Samstag, den 17. Mai

Ich verweise auf das letzthin verschickte Zirkular. Wer sich noch nicht angemeldet hat, tue dies bis spätestens 10. Mai. Abfahrtszeiten: Burgdorf ab 1320, Langnau ab 1223. Treffen in Bern, Perron 5, und Weiterfahrt 1408. In Schwarzenburg anschliessend an die Besichtigung des Senders: die Monatsversammlung. Heimfahrt nach Uebereinkunft. -ae-

ASSOCIATION FÉDÉRALE DES TROUPES DE TRANSMISSION**Section Genevoise**

Adresse de la section: *Plt. H.-G. Laederach, 9, rue Jean-Jaquet; Téléphone bureau 437 99, privé 2 02 99. Compte de chèques postaux Genève I110189*

Procès-verbal de l'assemblée mensuelle du 14 avril 1947

Malgré une circulaire adressée à tous nos membres, nous avons eu à déplorer une très faible participation à notre assemblée mensuelle. Nous prions chaque membre de prendre beaucoup plus à cœur l'avenir de la Section.

Trafic HBM 11

L'occasion est offerte à tous nos membres de se remettre dans «le bain» chaque vendredi dès 2030 h. en chaotouillant un tant soit peu le manipulateur de notre émetteur pour envoyer nos messages les plus cordiaux à notre section amie de Lausanne.

L'assemblée donne son accord à l'inscription d'une équipe de «radios» et d'une équipe de «téléphonistes» en vue de la participation de notre section aux prochaines journées suisses des Sous-Officiers de St-Gall en 1948.

Un bref aperçu de notre activité hivernale a été brossé par notre Président, et nous souhaitons que l'hiver prochain nous apporte à nouveau maintes occasions de mettre en œuvre notre savoir.

Quelques manifestations sportives de cet été auront besoin de nos liaisons; entre autres les Concours internationaux de canoës, les courses cyclistes militaires, etc. De plus un exercice en campagne est en préparation. Celui-ci se déroulera comme course de montagne, très probablement aux Dents du Midi, avec exercices de liaisons en haute montagne avec nouveaux modèles de postes (postes décimétriques, etc.). Ce sera là une belle sortie de section à laquelle tous nos membres s'intéresseront certainement.

Une triste nouvelle nous a été annoncée: celle du prochain départ de notre cher camarade Werner Jost qui quitte Genève. La section se rend compte qu'elle perd en lui un appui irremplaçable. En tant que fondateur de la Section de Genève, notre ami Werner en a été jusqu'ici le plus fidèle soutien. Nous le remercions encore ici de tout le travail énorme qu'il a fourni et espérons le revoir très souvent parmi nous. La Section de Genève, en humble témoignage de reconnaissance, a remis à notre cher camarade un plat en étain qui entretiendra chez lui le souvenir de ce que fut «sa section».

Un magnifique livre de bord nous a été remis par Mr. Munzinger, livre sur lequel sera noté tout ce qui a trait à la section. Chaque membre est invité à y inscrire le moindre petit mot: un souvenir, une chanson, un poème, etc.

Pour clore cette assemblée, notre Président, A. Laederach, nous a entretenu sur le sujet «Etre Suisse». Bien des points ont été soulevés, qui posent des problèmes sérieux. Quoi qu'en puissent dire certains, la condition de «Suisse» existe réellement, malgré notre grande diversité de langues et religions.

Les communiqués de la section seront dorénavant affichés dans notre tableau des communications se trouvant à la rue du Cendrier 19. H. B.

Sektion Glarus

Offizielle Adresse: *Kpl. R. Staub, Fest. Wacht Kp. 14, Kaserne Glarus. Telefon 5 10 91*

Aktivfunkerkurs Glarus

Zeit und Ort der Durchführung: Jeden Freitagabend, von 1930—2100 Uhr, Zimmer 31, Kaserne Eisfeld, Glarus.

Werbet neue Kameraden! Nichtmitglieder sind zur Teilnahme kameradschaftlich eingeladen!

Repetition für Jungfunker

Jeden ersten Freitag im Monat, Zimmer 31, Kaserne Eisfeld, Glarus. St.

Sektion Kreuzlingen UOV

Offizielle Adresse: *Franz Brunner, Graberweg, Kreuzlingen Postcheck VIIIc 2238 (UOV)*

Ausserdienstliche Funker-Trainingskurse

Die Kurse sind seit dem 10.3.1947 neu eröffnet. Jedes EVU-Mitglied, und natürlich auch die aussenstehenden Funker, machen es sich zur Pflicht, die wiederum von der Abt. für Genie organisierten Trainingskurse im eigenen Interesse zu besuchen. Sobald sich 5 Aktivfunker für den Kurs interessieren, kann begonnen werden. Anmeldungen nimmt der Präsident entgegen.

Sektionssender

Es wäre nun wirklich einmal an der Zeit, dass sich auch andere Mitglieder für den Sektionssender interessieren, nicht nur der Präsident. Mit dem Bau wird am ersten Samstag des Monats Mai begonnen. Treffpunkt: Schreiber-schulhaus. Zeit: 1330. Ich erwarte zu dieser Arbeit recht viele Aktive.

Voranzeige

Die Felddienstübung findet dieses Jahr schon im Monat Juni statt. Näheres wird durch Zirkular bekannt gegeben. F. B.

Sektion Lenzburg UOV

Offizielle Adresse: *Wm. Albert Guidi, Typograph, Lenzburg Telefon Geschäft 8 10 53. Postcheckkonto VI 4914 (Ueberm. Sekt.)*

Trainingskurse für Aktivfunker

jeden Mittwoch und Donnerstag von 2000—2200 Uhr. Uebungslokal: Gewerbeschulhaus Lenzburg.

I. Felddienstübung nach Reglement

Samstag und Sonntag den 3. und 4. Mai 1947. Besammlung der Teilnehmer, Aktiv- und Jungmitglieder, punkt 1630 Uhr beim Materialmagazin. Näheres siehe Tagesbefehl.

II. Felddienstübung

gemeinsam mit dem UOV Bez. Lenzburg, Samstag und Sonntag, den 10. und 11. Mai 1947. Besammlung punkt 1400 Uhr beim Materialmagazin. Näheres ist im Tagesbefehl enthalten. Bitte die Anmeldezettel sofort einsenden, wenn dies noch nicht geschehen ist. Kameraden, wir erwarten eine grosse Beteiligung zu diesen beiden sehr interessanten Uebungen.

Reichweite-Versuche mit FI-18

Empfangsberichte sind eingetroffen von den Sektionen Oberuzwil, Winterthur, Uster, Zug, Luzern, Baden, Aarau, Burgdorf, Thun.

Wir danken diesen Sektionen für die ausführlichen Rapporte.

Kurzwellenstation

Funkverkehr jeden Donnerstag von 2000—2200 Uhr, auf 3350 kHz.

Langwellenstation

Funkverkehr jeden Mittwoch von 2000—2200 Uhr, Welle 1420 Meter. St.

Der Jahresbeitrag ist fällig. Ich bitte um prompte Einzahlung auf Postcheckkonto VI/4914 bis spätestens 31. Mai 1947. Nach diesem Datum erfolgt Einzug per Nachnahme. Wegen Abwesenheit ist es mir nicht möglich, Beiträge persönlich einzuziehen. Max Roth.

Sektion Luzern

Offizielle Adresse: Oblt. H. Schultheiss, Chalet Heimeli, Ebikon
Telephon Privat 2 33 22, Geschäft 2 15 00. Postcheckkonto VII 6928

VU-Kurs

Der VU-Kurs Luzern ist seit dem 28. März 1947 beendet, da er mit der durchgeführten Leistungsprüfung, die gute Resultate zeitigte, abgeschlossen wurde. Von 5 Jünglingen, welche an der Prüfung für den silbernen Funkerblitz bzw. für die Anerkennungskarte teilnahmen, erwarben drei die Anerkennungskarte (Tempo 40) und einer den silbernen Blitz (Tempo 50). Ich möchte es nicht unterlassen, auch an dieser Stelle den Kurslehrern sowie dem Experten für ihre grosse aufopfernde Arbeit recht kameradschaftlich zu danken.

Aktiv-Funkerkurs

Ich mache erneut darauf aufmerksam, dass der Aktiv-Funkerkurs ab 25. April 1947 wiederum im Sälischulhaus, 4. Stock, Zimmer D2a, stattfindet, nachdem uns das Inspektorat der Stadtpolizei mit Hilfe von Kamerad Lustenberger Ernst ihren Theoriesaal für zwei Kursabende zur Verfügung gestellt hatte. Wir wissen dieses Entgegenkommen der Stadtpolizei Luzern sehr zu schätzen und ich möchte ihr auch an dieser Stelle im Namen der Sektion den verbindlichsten Dank aussprechen.

Also auf, in den Morsekurs, der vorläufig jeden Freitag von 2000 bis 2130 Uhr im Tempo 20—70 geführt wird.

Der Kursleiter VU und AF:

Schwytzer Heinrich, Zähringerstrasse 9.

Sektionssender

Wenn es sich auch nur um eine Notlösung handeln kann, so ist es uns doch gelungen, ein Lokal für unsern Sektionssender zu erhalten, und zwar nicht nur eine Mansarde, sondern ein schönes, grosses Zimmer. Leider ist es nicht in Luzern gelegen, aber in unmittelbarer Nähe, nämlich eingangs Horw, bei der Gärtnerei Arnosti.

Bekanntlich ist Kam. Arnosti Mitglied unserer Sektion und konnte offenbar nicht mit ansehen, wie sich der Vorstand vergeblich bemühte, ein passendes Senderlokal zu erhalten. Für das Entgegenkommen danken wir ihm bestens.

Wir Sektionsmitglieder wissen nun aber auch, wem wir die Blumenbestellungen für Freud und Leid und den Auftrag zur Erstellung einer Gartenanlage aufzugeben haben.

Mit den Installationsarbeiten wird noch diesen Monat begonnen. Ueber den Zeitpunkt der ersten Verbindungsaufnahme werden Sie noch unterrichtet.

Sektion Olten

Offizielle Adresse: W. Gramm, Aarauerstrasse 109, Olten
Telephon Geschäft 5 44 16, Privat 5 39 39. Postcheck Vb 878

Der Vorstand macht alle Kameraden nochmals auf die im Mai stattfindenden **Reportagen** aufmerksam. Für die am 11. Mai durchzuführende Reportage des Rundstreckenrennens in Olten benötigen wir 10 Funker. Am gleichen Tage findet das bekannte Flussrudern Aarburg—Murgenthal—Aarburg statt. Da die Uebertragung z. T. mit Funk, z. T. per Draht erfolgt, sind diesmal die Funker sowie Tg. Pi. und Tf. Sdtn. aus der dortigen Gegend aufgefordert, sich am 10. und 11. Mai zur Verfügung zu stellen.

Gleichzeitig machen wir Sie auf den am 15., eventuell 18. Mai stattfindenden **Maibummel** ins Mühlental bei Zofingen aufmerksam. Alles Nähere folgt durch Zirkular. *gew.*

Sektion Seebezirk UOV Rapperswil

Offizielle Adresse: Alwin Spörri, Rosenstrasse 519, Rüti (Zürich)

Aktivfunkerkurs

Am 25. April wurde der Aktivfunkerkurs dem Wunsche einiger Kameraden entsprechend wieder eröffnet. Er findet nun wieder alle 14 Tage, je Freitags, um 1930 Uhr, im Physikzimmer des Sekundarschulhauses statt. Kursabende sind je

Freitag, den 9. Mai, 23. Mai, 6. Juni, 20. Juni, 4. Juli und 11. Juli 1947.

Dann wird diese Folge von Kursabenden durch die Sommerferien unterbrochen und deren Wiedereröffnung an dieser Stelle wiederum bekanntgegeben. Diese Trainingsmöglichkeiten möchte ich jedem Kameraden aufs beste empfehlen. — Kursleiter: Kam. Müller Emil.

Sektionssender

Der Betrieb wird am Mittwoch, 14. Mai, in vollem Umfange wieder aufgenommen. Kameraden, lasst euch diese sehr gute Trainingsmöglichkeit nicht entgehen und besucht in vermehrtem Masse diese Uebungen. Ich möchte diese hauptsächlich jenen Kameraden in Erinnerung rufen, die noch nie an einem solchen Sendeabend teilgenommen haben. Ab 14. Mai finden die Uebungen jeden Mittwoch von 2000 Uhr an statt. **-ASP-**

Sektion Schaffhausen

Offizielle Adresse: Oblt. W. Salquin, Munotstr. 23, Schaffhausen
Telephon Privat 5 38 06, Geschäft 5 30 21. Postcheck VIIIa 1661

Aktivfunkerkurs

Der Kurs ist am 24. April 1947 eröffnet worden. Er findet statt: jeden Donnerstagabend, um 1930 Uhr, im Physikzimmer der Kantonsschule.

Schiesspflicht

Die Schiesssektion des UOV Schaffhausen lädt die Mitglieder des EVU auch dieses Jahr wieder ein, die **obligatorische Schiesspflicht** bei ihr zu erfüllen und gibt uns für die Schiessübungen den nachstehenden Kalender bekannt:

Sonntag, 11. Mai,	0800—1100 Uhr:	Gewehr und Pistole.
Sonntag, 1. Juni,	0800—1100 Uhr:	Gewehr und Pistole.
Samstag, 21. Juni,	1400—1700 Uhr:	nur Gewehr.
Sonntag, 22. Juni,	0800—1100 Uhr:	Gewehr und Pistole.
Samstag, 2. August,	1400—1700 Uhr:	Gewehr und Pistole.
Samstag, 30. August,	1400—1700 Uhr:	Gewehr und Pistole.

Die Daten der besonderen Schiessübungen können im Schießstand erfragt werden.

Bei der ersten Schiessübung sind **unbedingt Dienst- und Schiessbüchlein abzugeben!**

Sektion Solothurn

Offizielle Adresse: Paul Hofmann, Jurastrasse 146, Luterbach
Telephon Privat 3 61 71. Postcheck Va 933

Sendeabende

Der Sendebetrieb an unserer Funkstation wird am 9. Mai in der Alten Kantonsschule wieder aufgenommen.

Die **Morsekurse** haben keine Aenderung erfahren. Wir bitten die Kameraden, diese recht zahlreich zu besuchen.

Obligatorische Schiesstage

Kameraden, auch dieses Jahr können wir unsere Schiesspflicht bei den Feldschützen Solothurn absolvieren. Der Jahresbeitrag beträgt Fr. 2.50. Samstag, 3. Mai, und Sonntag, 4. Mai, sind für unsere Sektion bestimmt. Erscheint also unbedingt an diesen beiden Tagen. Ueber die Erfüllung der Schiesspflicht: siehe «Pionier», Nr. 4/1947. — Obligatorische Schiesstage:

Samstag, 3. Mai,	von 1400 Uhr an.
Sonntag, 4. Mai,	» 0700 » »
Samstag, 10. Mai,	» 1400 » »
Sonntag, 11. Mai,	» 0700 » »
Samstag, 7. Juni,	» 1400 » »
Samstag, 21. Juni,	» 1400 » »
Sonntag, 20. Juli,	» 0700 » »
Sonntag, 10. August,	» 0700 » »
Sonntag, 24. August,	» 0700 » »
Sonntag, 7. September,	» 0700 » »

Das Eidg. Feldsektionswettschiessen findet am Samstag, 28., und Sonntag, 29. Juni statt. Jedes Mitglied mache es sich zur Pflicht, am Feldschiessen teilzunehmen. Denkt an unsern Wanderpreis!

Monatshock

Freitag, den 2. Mai 1947, 2015 Uhr, im Stammlokal zur «Metzgerhalle» in Solothurn.

Mitgliederbeiträge

Erleichtert dem Kassier seine Arbeit und überweist den Jahresbeitrag 1947 spätestens bis Ende Mai auf unser Postcheckkonto Va 933: Aktivmitglieder bezahlen Fr. 6.—, Passivmitglieder Fr. 5.— und Jungmitglieder Fr. 3.—. -Ho-

Sektion St. Gallen UOV

Offizielle Adresse: V. Häusermann, Obere Berneckstrasse 82a, St. Gallen. Telefon Geschäft 27414

Tätigkeit im Mai

- 4. Mai: Bundesübung an der Sitter, 300 und 50 m.
- 10./11. Mai: Fahnenwehsschiessen der Schützengesellschaft Bruggen (siehe Mitteilungsblatt UOV, Nr. 1).
- 18. Mai: *Felddienstübung in Zivil* (genaues Programm siehe Zirkular Nr. 3/47).
- 31. Mai/1. Juni: Verbandswettschiessen des SUOV an der Sitter, 300 und 50 m.

Sektionssender

- 7. Mai: Verkehrsübung mit Winterthur, 2000—2130 Uhr.
 - 14. Mai: Verkehrsübung mit Uzwil, 2000—2130 Uhr.
 - 29. Mai: Verkehrsübung mit Rapperswil, 2000—2130 Uhr.
- Sendelokal EMPA, Unterstrasse 11, Eingang Hofseite.
Anmeldungen zur Sendeprüfung jederzeit an den Obmann.

Monatshock

Dieser findet diesmal gemeinsam mit dem Stammverein statt, und zwar am Freitag, 23. Mai 1947, ab 2000 Uhr, im Restaurant «Stadtbären».

Mitgliederbeiträge

Unser Kassier hat Ihnen vor einiger Zeit eine Zahlungsaufforderung und einen Einzahlungsschein zukommen lassen. Sollten Sie Ihren Beitrag noch nicht einbezahlt haben, dann bitten wir Sie, das raschestens nachzuholen, Sie sparen uns und Ihnen Aegerger. Besten Dank! Höhe der Beiträge: Aktive Fr. 8.—, Passive Fr. 8.—, Jungmitglieder Fr. 4.—. Einzuzahlen an: St.-Gallische Kantonalbank, St. Gallen, Konto IX 219, mit dem Vermerk auf dem Abschnitt: für Depositen-Konto 55, Uebermittlungs-Sektion St. Gallen UOV. -VH-

Sektion Thun

Offizielle Adresse: Fw. W. Wetli, Hubelweg, Steffisburg
Tel. Geschäft 2 47 26, Privat 2 34 54 (Sekretär); Postcheck III 11334

Mitgliederversammlung vom 2. April 1947

Nicht allzu viele Kameraden sind der Einladung zur Mitgliederversammlung nachgekommen. In rascher Folge wurden die Traktanden erledigt. Es konnten 2 Aktiv- und 2 Jungmitglieder aufgenommen werden. Besonders diskutiert wurde über die Felddienstübung vom 26. und 27. April. — Im weiteren wurde der Beschluss gefasst, am «Quer durch Thun» eine kleine Reportage durchzuführen. Wiederum tauchte die Frage eines Anschlagkastens aus. Es wurde beschlossen, einen günstigen Ort für ein Kästchen zu suchen und dann einen entsprechenden Auftrag für die Anfertigung des Kästchens zu erteilen.

Es ergeht hiermit an alle Kameraden der Aufruf, nach einem guten Anschlagplatz Umschau zu halten. Meldung an Vorstand!

Aktivfunkerkurs

Ab 24. April 1947 jeden Mittwochabend, um 1945 Uhr, im Aarefeldschulhaus, Zimmer Frl. Hodel.

Sektionssender (HBM 30 auf 950 m)

Jeden Freitag, um 2015 Uhr, in der Schadau, ausgenommen 1. Freitag im Monat.

Kartenlesekurs

Interessenten melden sich so rasch wie möglich für den Anfang Juni vorgesehenen Kartenlese- und Kompasskurs.

Adressänderungen

Um dem Vorstand unnötige Arbeit zu ersparen, ist es unbedingt notwendig, dass wir von jedem Wohnungs- oder Wohnortwechsel orientiert werden. wt.

Uebermittlungssektion des UOV Uri

Offiz. Adresse: F. Wälti, Gründli, Altdorf, Postch. VII 1968 (UOV)

Felddienstübung

Am 18. Mai 1947 findet im Gebiete Haldi-Oberfeld in Verbindung mit dem UOV eine Felddienstübung statt. Die Uem.-Sektion bringt K-Geräte zum Einsatz, und der Vorstand erwartet zahlreiche Teilnahme. Den Jungfunktoren ist Gelegenheit geboten, sich mit Funkgeräten vertraut zu machen.

Mit kameradschaftlichen Grüßen ladet ein

Der Obmann: F. Wälti

Sektion Uzwil, UOV Untertoggenburg

Offizielle Adresse: R. Ambühl, Wilerstrasse 59, Oberuzwil
Postcheckkonto IX 1712 (UOVU)

Aktivfunkerkurs

Gemäss Weisung der Abt. für Genie wird der Funkertrainingskurs für Aktivfunker wieder durchgeführt. Mit der Verlegung des Kurses in das Sendelokal hat jeder Gelegenheit, vor den jeweiligen Sendeübungen zu trainieren. Kursabend: jeden Mittwoch, im Sendelokal, 1900 Uhr.

Ebenso kann bei dieser Gelegenheit die für die Arbeit mit dem Sektionssender notwendige Sendeprüfung absolviert werden.

Felddienstübung

Die auf den 3./4. Mai 1947 angesetzte Felddienstübung musste wegen Termenschwierigkeiten verschoben werden und wurde neu auf den 17./18. Mai angesetzt. Wir erwarten eine rege Beteiligung.

Allgemeines

Wir verweisen nochmals auf die Mitteilungen im Rundschreiben Nr. 47/2 und das Arbeitsprogramm, das jedem gestellt wurde. Ebenso sei festgestellt, dass der dem Rundschreiben angefügte Anmeldetalon für die verschiedenen Veranstaltungen bis zum verlangten Termin und bis zum Redaktionsschluss nur von zwei Mitgliedern abgegeben wurde. In Anbetracht der Verschiebung der Felddienstübung, wird für die Säumigen noch eine Frist bis zum 5. Mai 1947 eingeräumt.

-RA-

Sektion Vaudoise

Adresse officielle: F. Chalet, rue Ecole de Commerce 6, Lausanne
Téléphone Appt. 2 46 24. Compte de chèques II 11718

Cours d'entraînement hors-service

Que chaque radiotg., qui a reçu de son cdt. d'unité la circulaire du DMF du 12.12.46, vienne s'exercer, cela de manière à satisfaire aux exigences de cette circulaire. Ce cours a lieu tous les vendredis soirs, au Champ-de-l'Air, dès 2000 h., à partir de et y compris le 25 avril. Il suffit de s'y présenter. Le chef de cours, le camarade Roulet, se tient à la disposition des intéressés au local et au soirs sus-indiqués.

Tirs

Nous rappelons que pour nos membres qui sont domiciliés à Lausanne l'arrangement conclu avec la Société vaudoise du Génie subsiste et qu'ils peuvent effectuer leurs tirs avec cette société, moyennant payement, au stand, de fr. 1.— et présentation de la carte de membre de la section vaudoise AFTT (il faut que cette dernière soit à jour).

Le programme des tirs est le suivant:

Dimanche, 4 mai,	de 0730 à 1200 heures.
Samedi, 24 mai,	de 1400 à 1830 heures.
Samedi, 21 juin,	de 1400 à 1830 heures.
Samedi, 5 juillet,	de 1400 à 1830 heures.
Dimanche, 10 août,	de 0730 à 1200 heures.

N. B.: Ne pas oublier de prendre les livrets de service et de tir!

Concours de section: Samedi 14 et dimanche 15 juin.

Tir cantonal d'Echallens 1947: du 11 au 20 juillet 1947.

Cross à l'aveuglette de l'IP. vaudoise du 13 avril

Les liaisons, établies au moyen de 4 sta. desservies par 8 camarades dévoués, ont fonctionné à la satisfaction de tout le monde.

Sortie en campagne

(combinée avec un exercice avec blinker).

Une sortie est prévue pour le samedi 7 juin (de 1700 h. environ à 2000 h.); des exercices avec blinker sont au programme. Que chacun réserve cette date! De plus amples détails seront donnés dans le numéro de juin du «Pionier».

Assemblée extraordinaire de printemps

Comme votre comité a quelques propositions à vous faire et qu'il serait désirable que la décision prise à la dernière assemblée générale relative aux «juniors» soit modifiée, il vous convoque en assemblée extraordinaire le mardi 17 juin prochain, à notre local du Champ-de-l'Air, à 2015 heures.

Cotisation 1947

Le caissier a le regret d'annoncer que son appel n'a pas eu d'écho; il le renouvelle.

Sektion Winterthur

Offizielle Adresse: Postfach 382, Winterthur
Telephon Geschäft Frauenfeld (054) 7 15 55. Postcheck VIIIb 1997

Schiesswesen

Auch dieses Jahr kommen uns die Kameraden vom Genieverein Winterthur wieder weitgehend entgegen und wir haben Gelegenheit, unsere Schiesspflicht in dieser Sektion zu erfüllen.

Schiessvertagung:

Schiessplatz: Schützenwiese.

Schiesszeiten: Samstag 1400—1700 Uhr, Sonntag 0800 bis 1100 Uhr.

17. Mai Samstag Bedingungsschiessen

31. Mai/1. Juni Feldschiessen

Zeit und Ort wird noch bekanntgegeben.

22. Juni Sonntag Bedingungsschiessen

12. Juli Samstag Bedingungsschiessen

27. Juli Sonntag Bedingungsschiessen

10. August Sonntag Bedingungsschiessen

23. August Samstag Bedingungsschiessen

Wir bitten alle Kameraden, der Einladung des Genievereins zahlreich Folge zu leisten und vor allem auch am Feldschiessen teilzunehmen. Für alle Uebungen ist das Dienst- und das Schiessbüchlein sowie unsern Mitgliederausweis mitzubringen. -kh-

Sektion Zug UOV

Offizielle Adresse: Oblt. A. Kaeser, Bleichemattweg 7, Zug
Telephon Geschäft 4 00 61, Privat 4 06 07. Postcheck VIII 39185

Vordienstliche Funkerkurse

Anlässlich der durch die Abt. für Genie durchgeführten Sonderprüfung ist unser Jungmitglied Murer Gottfried mit einer Anerkennungskarte ausgezeichnet worden.

An der in Zug abgehaltenen Leistungsprüfung unter der Leitung des Experten für die Innerschweiz, Kam. Kpl. Burri, haben die folgenden Jungmitglieder unserer Sektion mit 0 Fehler abgeschnitten: Murer Gottfried, Taiana Peter, Strübi Joseph.

Wir gratulieren!

Sendebetrieb am Sektionssender (HBM 15)

Nach einigen Versuchssendungen konnte im Verlaufe des Monats April ein fester Sendepan mit der Sektion Lenzburg vereinbart werden. Die Sendezeiten sind: Je Mittwoch von 2015—2200 Uhr, auf Welle 1420 m oder 675 m.

In diesem Zusammenhang möchten wir die Kameraden der Funkertruppe aufmuntern, sich um die Erlangung der hiezu

notwendigen obligatorischen Sendeprüfung zu bemühen. — Trainingsgelegenheit finden Sie im Aktivkurs, wo auch die Bedingungen erfahren werden können.

Aktivfunkerkurs

Ab 9. Mai findet sich je Freitag von 2000 Uhr an im Burgbachschulhaus in Zug eine Trainingsgelegenheit für den Aktivfunker, wo er seine Morsekenntnisse für einen kommenden Militärdienst wieder auffrischen kann.

Kassawesen

Der Kassier meldet noch eine Anzahl ausstehende Beiträge. Wir ersuchen die Kameraden höflich um baldige Erfüllung dieser statutarischen Verpflichtung.

Nächste Felddienstübung

Sonntag, den 4. Mai. Ausführliches Programm wird auf dem Zirkularweg bekanntgegeben.

Schiessen 300 m

Aus dem Programm der Schießsektion geben wir Ihnen auszugswiese die nächsten Schiessgelegenheiten bekannt:

Sonntag, 18. Mai 0700—1100 Uhr

Sonntag, 15. Juni 0700—1100 Uhr

Sonntag, 6. Juli 0700—1100 Uhr

Schiessstand Kollermühle. Jahresbeitrag Fr. 2.—.

Gemäss den Weisungen des EMD sind zum Schiessen nur solche Schützen zuzulassen, die an ihrer ersten Uebung das Dienst- und das Schiessbüchlein vorweisen können.

Der Vorstand.

Bericht über den Uebermittlungsdienst am Riesenslalom auf dem Stoss

Am 23. März 1947 führte die Uebermittlungssektion Zug die Startverbindung am Riesenslalom auf dem Stoss durch. Ein heftiger Föhnsturm empfing uns bei der Ankunft auf der Bergstation. Der Skilift, der uns mit einer Funkstation hätte auf den Fronalpstock bringen sollen, war wegen dem Föhnsturm abgestellt. So blieb uns nichts anderes übrig, als die Felle, die wir vorsichtshalber im Rucksack verstaut hatten, an die Ski zu schnallen und den Weg unter die Füsse zu nehmen, womit wir die Stationen mehr als zwei Stunden zu tragen hatten. Müde erreichten wir um 1810 Uhr das Berghaus und setzten nach einer kleinen Stärkung unsere Station in Funktion.

«Ziel von Start antworten!» Schon beim zweiten Anruf hatten wir Erfolg, aber wie? Alle Sender schienen auf unserer Welle zu sein, also Wellenwechsel. Der Anlauf war nicht vielversprechend; wir mussten aber unsere Versuche fortsetzen und an einen frühzeitigen Abbruch war nicht zu denken. Dabei froren wir und wären gerne unter das schützende Dach gekrochen. Für eine Startverbindung war das, was ich hier vor mir hatte, komplett wertlos. Wie sollte das wohl morgen klappen? Unterdessen war es richtig Nacht geworden; wir verständigten uns, den Verkehr am Morgen um 0730 Uhr wieder aufzunehmen und brachen die Verbindung ab. —

In der Nacht tobte sich der Sturm noch kräftig aus, und als wir am Morgen mit unsern Geräten die Standorte bezogen, lag eine schöne Schicht Neuschnee auf der Piste. — Schon auf den ersten Anruf erhielten wir Antwort, doch zwang uns ein «Störer», die zweite Welle einzustellen. Jetzt hatten wir Glück, Lautstärke und Verständlichkeit waren gut. Die Talstation arbeitete mit einem Kehlkopfmikrophon, welches sich als sehr gut erwies. Das lästige Einfrieren der Mikr.-Kapsel fiel weg. Anfänglich planten wir für den Zielrichter eine Hörerleitung zu erstellen, mussten aber davon Umgang nehmen, weil uns die etwa 10 m lange Leitung die ganze Sendeenergie absorbiert hätte.

Die Fahrer hatten sich allmählich am Start eingefunden so dass dort ein lebhafter Betrieb herrschte. Um 1000 Uhr begann das Rennen. Nochmals eine Kontrolle der Batterien Fahrer um Fahrer schoss jetzt die Piste hinab. 350 Mann hatten sich zu diesem Rennen gemeldet. Die Rennleitung hatte alles aufs Vortrefflichste organisiert. Während dem ganzen Rennen blieb die Verbindung gut. Einzig die Senderlärm klebten hin und wieder, was jedes Mal durch einen kleiner Schlag an den Kasten richtig gestellt werden konnte. Zirka

um 1300 Uhr startete der letzte Fahrer, und wir konnten die Verbindung abbrechen. Es blieb nur noch ein Problem zu lösen übrig, nämlich: wie kommt das Gerät wieder ins Tal hinunter? Es gab keinen Zweifel: Tragen, war die Parole! Also auf den Rücken damit, die Ski an die Füsse und stemmen, stemmen! Dass es nicht ohne Stürze ablief, brauche ich wohl nicht zu erwähnen; wir hatten es auch nicht anders erwartet. Ohne bemerkenswerten Zwischenfall kamen wir bald, jedoch müde, am Ziel an. Eine kräftige Mahlzeit, gestiftet vom Skiklub Stoos, liess uns die Strapazen bald vergessen. Nach kurzer Rast verabschiedeten wir uns von den Kameraden vom Stoos. Auf Wiedersehen Freunde; es war ein schöner Tag!

Der Berichterstatter: Wm. H. Comminot.

Sektion Zürcher Oberland, Uster

Offizielle Adresse: Postfach 62, Uster
Telephon Geschäft 96 95 75 (Haffter). Postcheck VIII 30055

Sektionssender

In der Funkbude herrscht Hochbetrieb. — Sendezeiten: Jeden Mittwoch, 2000 Uhr, auf Welle 680 m; jeden Donnerstag, 2000 Uhr, auf Frequenz 3350 kHz.

Aktivfunkerkurs

Bei genügender Beteiligung wird ein Kurs für Aktivfunker durchgeführt (Training auf die Morseprüfungen in den Wiederholungskursen).

VU-Morsekurs

Der VU-Morsekurs ist am 16. April mit den Leistungsprüfungen abgeschlossen worden. Den langjährigen Kurslehrern, Kam. W. Schärer und Kam. A. Mattenberger, sei für ihre oft nicht leichte Arbeit, die sie für unsern Nachwuchs geleistet haben, herzlich gedankt.

Stamm

Jeden ersten Donnerstag im Monat, also am 1. Mai, Hock um den runden Tisch im Restaurant «Trotte». Ha.

Sektion Zürich

Offizielle Adresse: Postfach Fraumünster, Zürich
Telephon O. Köppel, Privat 25 43 65. Postcheck VIII 15015

Schiesspflicht 1947

Die Unteroffiziers-Gesellschaft aller Waffen Zürich gibt unsern Mitgliedern auch dieses Jahr Gelegenheit, die Schiesspflicht in ihrer Schiess-Sektion zu erfüllen. Der Beitrag beträgt wiederum Fr. 3.—. Sämtliche Uebungen finden im Albisgütli statt; der Mitgliederausweis ist vorzuweisen.

Zum Schiessen sind das Dienst- und Schiessbüchlein mitzubringen.

Schiesstage:

Samstag, den 10. Mai, im Stand
Samstag, den 7. Juni, im Stand
Sonntag, den 13. Juli, im Feld
Sonntag, den 17. August, im Stand

Schiesszeiten: Samstag: 1415—1800 Uhr, Sonntag: 0700 bis 1200 Uhr.

Standblattausgabe: Samstag bis 1730 Uhr, Sonntag bis 1100 Uhr.

Mitglieder, welche ausserhalb der Stadt Zürich wohnen, müssen in ihrer Wohngemeinde schiessen oder bei der Militärdirektion eine Bewilligung einholen.

Wir bitten unsere Mitglieder, welche keinem Schiessverein angehören, von dieser Einladung Gebrauch zu machen.

Ergänzung zum Vorstandsverzeichnis

An der letzten Vorstandssitzung wurde zum *Verkehrsleiter Telegraph* gewählt:

Meier Jakob, 1921, dipl. Elektrotechniker, Lt. Tg. Kp. 6.

Zur Entlastung des Sekretärs übernimmt der bis anhin als Materialverwalter II wirkende Kamerad Keller Werner das Amt eines Mutationssekretärs.

Stamm

Jeden ersten Dienstag im Monat ab 2000 Uhr im Café Linthescher. Kp.

Sektion Zürichsee linkes Ufer

Offizielle Adresse: Th. Wanner, Feidmoosstrasse 11, Thalwil

Felddienstübung

Die bereits angemeldete Felddienstübung musste leider verschoben werden. Sie wird 2 Wochen später, am 17./18. Mai 1947, stattfinden.

Wir erwarten alle!

Voranzzeige

Verbindungsübung am 7./8. Juni 1947.

Morsekurs für Aktivfunker

Jeweils am Freitag, um 2000 Uhr, im Schwandelschulhaus in Thalwil.

Bericht über die Generalversammlung vom 11. 1. 1947

Die ordentliche Generalversammlung unserer Sektion wurde auch dieses Jahr wieder in Horgen abgehalten. Leider liess die Beteiligung zu wünschen übrig.

Traktanden:

1. Begrüssung und Appell.
2. Verlesung des Protokolls der GV. vom 16. 3. 1946.
3. Verlesung des Jahres- und des Kassaberichtes.
4. Genehmigung dieser Berichte unter bester Verdankung. Décharge-Erteilung an den Vortsand.
5. Bestätigung des ad int. vom Vorstande neu eingesetzten Präsidenten.

Erfreulicherweise haben sich drei unserer Kameraden bereit erklärt, in unserem Vorstande mitzuarbeiten.

Der Vorstand setzt sich nun wie folgt zusammen:

Präsident: Wanner Theo, Feldmoosstr. 11, Thalwil.
Sekretär: Suter Manfred, Seestr. 12, Kilchberg.
Kassier: Suter Julius, a. Landstr. 124, Thalwil.
Techn. Leiter Fk.: Rüttimann Ernst, Dorfstr. 24, Thalwil.
Materialverwalter: Hofer Hans, Etlzbergstr. 23, Thalwil.
Beisitzer: Previtali Edy, Krummenbächli, Richterswil,
Lüthy Hans, Dahlienstr. 4, Wädenswil.

6. Verschiedenes:

Der Jahresbeitrag bleibt unverändert: Fr. 6.50 (Jungmitglieder Fr. 3.50). Wiederholt wurde erwähnt, dass nur noch Abmeldungen, die auf Ende des Jahres (31. Dez.) erfolgen, berücksichtigt werden. In Erinnerung wurde gerufen, dass Mitglieder für *unentschuldigtes Fernbleiben von der GV.* mit Fr. 1.— Busse belastet werden. (Laut Beschluss der GV. am 16. 3. 1946.)

Sektionssender: Laut Bericht des Techn. Leiters Fk. ist uns die TS-18-Station gar nicht betriebsbereit geliefert worden. Es sind demnach noch kleinere und grössere Reparaturen notwendig, die noch einige Zeit in Anspruch nehmen werden.

7. Unterhaltender Teil.

Mit gegenseitigem Austausch von Aktivdienst-Erlebnissen und nicht zuletzt mit einigen frohen Liedern wurde unsere diesjährige Generalversammlung beendet. Wa.

Vereinigung Schweiz. Feld-Tg.-Offiziere und -Unteroffiziere

Präsident: Hptm. J. Kaufmann, c/o Telephondirektion Luzern
Telephon Geschäft 2 35 01, Privat 2 99 12. Postcheckkonto VII 11345

Mitteilungen des Vorstandes

1. Wenn die vorliegende Nummer des «Pionier» erscheint, liegt der Jahresrapport unserer Vereinigung bereits hinter uns. Die notwendigerweise einzuhaltende Einsendetermine bringen es mit sich, dass über den Verlauf dieser Zusammenkunft erst in der nächsten Nummer berichtet werden kann.

2. Wir verweisen auf folgende *Publikationen* in der Fachpresse:

- Bulletin SEV, 1947/Nr. 7. Dieses Heft ist als Sondernummer erschienen und bietet als Zusammenstellung: «Die Elektrizität an der 31. Schweizer Mustermesse, Basel», eine sehr gute Uebersicht über die Neuerungen auch auf dem Gebiete der gesamten Fernmeldetechnik.
- Bell Telephone Magazine, Band 15/Nr. 4. Neben anderen, lesenswerten Aufsätzen interessiert vor allem: «Crisis in River Grove», von Hugh Moffet, S. 238... 247. Eine Abhandlung veranschaulicht in Wort und Bild die Massnahmen, die getroffen wurden, um ein durch Feuer zerstörtes 10 000er-Amt vorübergehend in einer Wellblech-Hütte zu ersetzen und zu betreiben (in englischer Sprache).
Der Vorstand.

Communications du Comité

1° Lorsque paraîtra le présent numéro du «Pionier», l'assemblée annuelle appartiendra au passé. Vu les délais

fixés par la rédaction, un rapport sur cette réunion ne pourra être publié que dans le prochain numéro.

2° Nous vous renvoyons aux *publications* suivantes:

- Bulletin SEV, 1947/N° 7. Ce bulletin a paru comme numéro spécial. Vous y trouverez un aperçu très intéressant: «L'électricité à la 31^e Foire d'échantillons de Bâle.» Il décrit aussi les innovations dans le domaine de la technique de transmission en général.
- Bell Telephone Magazine, volume 15/N°4. Parmi d'autres sujets, il y a à retenir: «Crisis in River Grove», par Hugh Moffet, p. 238... 247. Cette description démontre les mesures prises pour transférer temporairement une centrale de 10 000 raccords, détruite par le feu, dans une cabane couverte de tôle ondulée, où elle fut mise en exploitation (en anglais).
Le Comité.

**SCHUHFABRIK
VELTHEIM** Aargau

Aeschlimann & Co. AG.

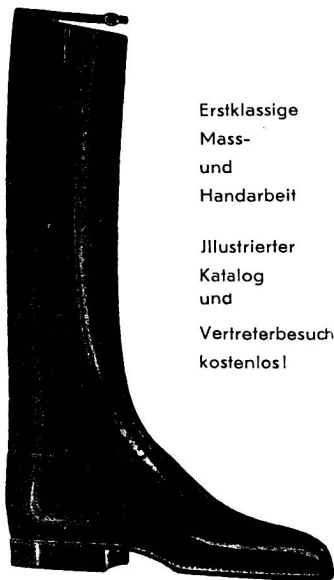
Spezialitäten

Offiziers-Reitstiefel

Reissverschluss-Gamaschen

Ausgangs-Gamaschen

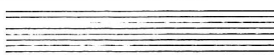
Lackbottinen



Erstklassige
Mass-
und
Handarbeit

Illustrierter
Katalog
und

Vertreterbesuch
kostenlos!



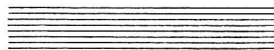
Der wesentlich
erweiterte

**GRIFF
FAHRPLAN**

orientiert rasch
und
zuverlässig

Erhältlich an Bahnschaltern
Kiosken und in Papeterien

**AG. Fachschriften-Verlag
& Buchdruckerei, Zürich**



**Restaurant
Brauner Nutz Bern**

Genfergasse

Stammlokal der Sektion Bern des EVU.



Bleicherweg 5 a

ZÜRICH 2

Telephon
(051) 27 85 55

Engroshaus der Elektro-, Radio-, Mess- und Hochfrequenztechnik



SPHINXWERKE MÜLLER & CO. AG. SOLOTHURN

Präzisions-Schraubenfabrik und Fasson dreherei
Holzschrauben, Bohrer, Gewindebohrer

PIÈCES DE MÉCANIQUE
Décolletage courant et de précision
Visserie Robinetterie
Vis Imbus

«SAM» S.A.

26, rue des Usines

Téléphone 4 23 37

GENÈVE-Acacias

Wöertz-Abzweigmaterialien



für **Trocken-** und
Feuchtraum-
Installationen
sowie für **Schalt-**
tafelbau sind prak-
tisch und betriebssicher

Oskar Wöertz, Basel

TELEPHON 4 99 17